

Pressemitteilung

4. Februar 2026

Commerzbank bezieht Ökostrom aus regionaler Wasserkraft von Mainova

- Commerzbank bezieht nachhaltigen Strom aus Frankfurter Wasserkraftwerken
- Bank deckt damit mehr als Hälfte ihres Strombedarfs in Deutschland
- Partnerschaft mit Mainova treibt Net-Zero-Strategie voran und reduziert ökologischen Fußabdruck weiter

Die Commerzbank und Mainova stärken ihre langjährige Energiepartnerschaft und haben ein gemeinsames Power Purchase Agreement (PPA) über die Lieferung von Strom aus regionalen Laufwasserkraftanlagen abgeschlossen. Seit dem 1. Januar 2026 bezieht die Commerzbank für die Dauer von insgesamt zwei Jahren mehr als die Hälfte ihres nachhaltigen Stroms von Mainova aus Wasserkraftstandorten in Frankfurt-Griesheim und Frankfurt-Eddersheim. Damit nimmt die Bank die gesamte verfügbare Produktionsmenge der beiden Kraftwerke ab.

Die bereits langjährig bestehenden Laufwasserkraftwerke nutzen die natürliche Strömung des Mains zur umweltschonenden Stromerzeugung – direkt vor Ort in Frankfurt. Mit der Vereinbarung setzt die Commerzbank somit bewusst auf eine klimafreundliche, regionale und langfristig verlässliche Stromversorgung.

Nachhaltigkeit und Klimaschutz sind zentrale Bestandteile der unternehmerischen Verantwortung der Commerzbank und entsprechend fest in ihrer Strategie verankert. Durch den Bezug von lokalem Laufwasserstrom aus Frankfurter Wasserkraftwerken setzt die Bank ein weiteres Zeichen für eine klimafreundliche und verantwortungsvolle Energieversorgung. „Damit verbrauchen wir zu einem großen Teil den Strom, der direkt an unserem Unternehmensstandort produziert wird. Gemeinsam mit unserem langjährigen Partner Mainova treiben wir so unsere Net-Zero-Strategie konsequent voran und reduzieren unseren ökologischen Fußabdruck weiter“, sagte Sabine Mlnarsky, im Vorstand der Commerzbank unter anderem verantwortlich für die Bereiche Organisation und Sicherheit.

Mainova-Vorstand Martin Giehl erklärte: „Als Energiepartner begleiten wir die Commerzbank seit vielen Jahren zuverlässig. Mit dem neuen Laufwasser-PPA setzen wir diesen Weg konsequent fort: regional, nachhaltig und partnerschaftlich. Die Versorgung mit Strom aus Frankfurter Wasserkraft steht für eine zukunftsgerichtete Zusammenarbeit, die ökologische Verantwortung und wirtschaftliche Stabilität verbindet.“

Durch den Bezug von regional erzeugtem Laufwasserstrom leistet die Commerzbank einen Beitrag zu einer nachhaltigen Energieversorgung im Herzen des Rhein-Main-Gebiets. Der Vertrag stärkt die gemeinsame Ausrichtung beider Partner auf klimafreundliche Lösungen und unterstreicht die Bedeutung einer langfristigen, verantwortungsvollen Energiepartnerschaft.

Verantwortlich:

Commerzbank Aktiengesellschaft
Group Communications

60261 Frankfurt am Main
Telefon +49 69 9353-10055

newsroom@commerzbank.com
www.commerzbank.de/konzern

Pressekontakt

Commerzbank

Myra Schmitt +49 69 9353-45675
Andreas Framke +49 69 9353-45673
Mainova
Ulrike Schulz +49 69 213-26209

Über die Commerzbank

Mit ihren beiden Geschäftssegmenten – Firmenkunden sowie Privat- und Unternehmertypen – bietet die Commerzbank als Universalbank ein umfassendes Portfolio an Finanzdienstleistungen. Sie ist die führende Bank im Firmenkundengeschäft in Deutschland und für den deutschen Mittelstand sowie starke Partnerin von rund 24.000 Firmenkundenverbünden. Rund 30 % der Finanzierung des deutschen Außenhandels werden von der Commerzbank abgewickelt. Mit einer Präsenz in mehr als 40 Ländern ist die Commerzbank überall dort vertreten, wo ihre Mittelstandskunden, Großunternehmen sowie institutionelle Kunden sie benötigen. Zudem begleitet die Commerzbank internationale Kunden mit einem Geschäftsbezug zu Deutschland, Österreich oder der Schweiz sowie Unternehmen aus ausgewählten Zukunftsbranchen. Mit einem angelegten Vermögen von mehr als 400 Mrd. Euro ist die Commerzbank zugleich eine der führenden Banken für Privat- und Unternehmertypen in Deutschland. Unter der Marke Commerzbank bietet sie mit ihrem Omnikanalansatz ein umfangreiches Leistungs- und Serviceangebot: online und mobil, telefonisch und per Video im Beratungscenter sowie persönlich in ihren rund 400 Filialen. Unter der Marke comdirect bietet sie als digitale Hauptbank rund um die Uhr alle Kernleistungen und als Leistungsbroker Lösungen für das Sparen, Anlegen und Handeln mit Wertpapieren. Die polnische Tochtergesellschaft mBank S.A. ist eine innovative Digitalbank und betreut knapp 5,9 Millionen Privat- und Firmenkunden überwiegend in Polen sowie in der Tschechischen Republik und der Slowakei.

Über die Mainova

Die Mainova AG ist der führende Energiedienstleister in Frankfurt am Main und Energiepartner für Privat- und Firmenkunden in ganz Deutschland. Das Unternehmen beliefert mehr als eine Million Menschen mit Strom, Gas, Wärme und Wasser und erzielte mit seinen rund 3.350 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Jahr 2024 einen bereinigten Umsatz von knapp 4,5 Milliarden Euro. Mainova erzeugt in großem Maßstab selbst Energie und bietet neben klassischen Versorgungsinfrastrukturen auch Produkte und Dienstleistungen rund um Erneuerbare Energien, Elektromobilität, Car-Sharing, Energieeffizienz und digitale Infrastrukturen. Die Mainova-Tochter NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH stellt mit ihrem rund 14.500 Kilometer umfassenden Energie- und Wassernetz die zuverlässige Versorgung in Frankfurt und dem Rhein-Main-Gebiet sicher. Die SRM-Straßenbeleuchtung Rhein-Main GmbH sorgt mit über 70.000 Straßenleuchten sowie innovativen Dienstleistungen für die Beleuchtung im öffentlichen Raum. Die Aufgaben der Mainova Servicedienste GmbH erstrecken sich auf das Messwesen, die Abrechnung der Lieferungen und Leistungen sowie das Forderungsmanagement. Größte Anteilseigner der Mainova AG sind zu rund 75 Prozent die Stadt Frankfurt am Main sowie zu rund einem Viertel die Thüga. Darüber hinaus befindet sich ein kleiner Anteil in Streubesitz.

Verantwortlich:

Commerzbank Aktiengesellschaft
Group Communications

60261 Frankfurt am Main
Telefon +49 69 9353-10055

newsroom@commerzbank.com
www.commerzbank.de/konzern